

Broadcast Solutions: Remote- Production-Infrastruktur für Dyn Media



Broadcast Solutions hat in Zusammenarbeit mit NEP Germany eine Remote-Production-Infrastruktur für das neue Sportnetzwerk Dyn Media entworfen und implementiert. NEP Germany betreibt es als Managed Service für Dyn.

Dyn Media ist das Projekt von Christian Seifert, dem ehemaligen CEO der DFL (Deutsche Fußball Liga), der es als Joint Venture mit dem Verlag Axel Springer SE führt. Ziel des Senders ist es, den Fans der Ligen und Sportarten jenseits des Fußballs ein neues Zuhause im Fernsehen zu geben. Basketball, Handball, Volleyball und Tischtennis gehören zu den Spielen im anfänglichen Portfolio des Senders Die neue Streaming-Plattform zielt darauf ab, mit hohen Produktionsstandards die Sichtbarkeit und die Wertschätzung für diese Sportarten zu steigern. NEP Germany ist der Produktionsdienstleister für alle Spiele der

deutschen Basketball- und Handballliga bei Dyn.

Kompaktes Setup für die Außenübertragung

Der Produktionsbetrieb basiert hauptsächlich auf Remote Production. In Zusammenarbeit mit NEP Germany hat Broadcast Solutions sechs mobile Einheiten erstellt, die als Venue Kits bezeichnet werden. Jedes verfügt über ein Core Rack in einem Flightcase mit drei Stageboxen, die über Glasfaser verbunden sind. Typischerweise werden sechs Kameras plus Minikameras in das Core Rack eingespeist, zusammen mit Mikrofon- und anderen Audioquellen, alle nach dem Standard SMPTE ST 2110.

Dieses kompakte Setup ermöglicht es, das gesamte System für eine Außenübertragung in einem einzigen VW Crafter Van zum Einsatzort zu bringen. Vor Ort sind nur wenige Personen für Einrichtung und Betrieb des Kits nötig.

Alle Signale werden zum Hauptsitz von NEP Germany in München geleitet, wo Broadcast Solutions zwei große Regieräume mit Kula-Produktionsmischern (Grass Valley) gebaut hat. Dort sind ebenfalls der zentrale Geräteraum und das Network Operations Center (NOC) untergebracht, die das zentrale Management der Signalübertragung aus allen Arenen, von und nach Köln, sowie in die Cloud und zu OTT-Plattformen managen.





Produktionsregionen in Köln und München

Das NOC ermöglicht eine flexible Zuordnung von Venue-Kits zu den Produktionsregionen in Köln und München. Mehrere Simplylive Production Suites (Riedel) dienen als Produktionssteuerungssysteme für kleinere Produktionen oder können als Replay-Möglichkeit genutzt werden.

Der Ton an den Veranstaltungsorten wird von Sound Quality Control Rooms (SQC) ferngesteuert, und die normalisierten Signale werden dann an die einzelnen Regionen weitergeleitet. Dyn kann flexibel entscheiden, Kommentatoren direkt zu den Venues zu schicken oder diese in Voiceover-Räumen zu platzieren, die Teil der neuen Infrastruktur sind, um Off-Kommentare zu erstellen. Für die Audiomischung werden hauptsächlich Prodigy-Einheiten von DirectOut Technologies verwendet.

Dyn Media hat seinen Sitz in Köln. NEP Germany und Broadcast Solutions haben dort auch einen großen Control Room und drei kleine Regieräume sowie die zugehörige Audio-Infrastruktur entworfen und gebaut. Diese Räume greifen ebenfalls auf die Hardware zu, die in München installiert ist, sodass Dyn sein Redaktionsteam in einer der beiden Städte platzieren kann und diesen Zugriff auf die gleichen Funktionalitäten hat. Gleichzeitig werden die Kosten reduziert und der Energieverbrauch minimiert.

NEP Germany und Broadcast Solutions haben gemeinsam die gesamte Infrastruktur entworfen. Broadcast Solutions übernahm dann die vollständige Verantwortung für die Installation und Inbetriebnahme in München und Köln, nicht nur für die Audio- und Videoausrüstung, sondern für die gesamte Einrichtung, einschließlich Interior Design, Klimatisierung, Brandschutz sowie USV- und Notstromaggregate. Die sechs Venue Kits wurden in den Werkstätten von Broadcast Solutions in Bingen gebaut.

-AB

Bilder: Broadcast Solutions

[PDF anzeigen](#)